

Beklebungskonzept

-Feuerwehr Stadt Marl-



FEUERWEHR



1. Vorwort

Die Feuerwehr Marl hat ein Beklebungskonzept für Einsatzfahrzeuge erstellt, um einerseits den Wiedererkennungswert der Einsatzfahrzeuge bei den Bürgerinnen Bürgern zu gewährleisten und ein einheitliches Erscheinungsbild sicherzustellen.

Darüber hinaus soll die Erkennbarkeit der Fahrzeuge im Straßenverkehr, z.B. durch retroreflektierende Folie, verbessert werden und so die Sicherheit für unsere Einsatzkräfte maximiert werden.

Das Konzept soll bei der Ausschreibung neuer Fahrzeuge sicherstellen, dass das einheitliche Bild der Feuerwehr Marl weiter verbessert und beibehalten wird.

Alle nachträglichen Änderungen sind nur mit Rücksprache der Amtsleitung vorzunehmen.

Fahrzeuge, für die es keinen speziellen Entwurf gibt, werden nach einem gesondert angefertigten und genehmigten Entwurf beklebt.

2. Das Stadtwappen / Stadtlogo

Bei der Beklebung der Einsatzfahrzeuge wird nicht das klassische Stadtwappen verwendet. Hintergrund ist, dass alle Fahrzeuge der Stadt Marl das „Glaskasten-Logo“ auf der Tür abgebildet haben.

Damit also auch ein einheitliches Erscheinungsbild mit den anderen Ämtern besteht, verzichtet die Feuerwehr auf den Gebrauch des Stadtwappens.

Die Zugehörigkeit zur Feuerwehr wird durch ein zusätzliches Designelement abgebildet.

2.1 Das Stadtlogo / Grafik



INFO: Das Stadtlogo wird dem Leistungsnehmer als Vektor durch die Feuerwehr Marl zur Verfügung gestellt.

3. Türbeschriftung Feuerwehr/Rettungsdienst

Auf der Tür des Einsatzfahrzeuges befindet sich ein horizontaler, zweigeteilter Balken in gelb (3M Serie 2080 Gloss Sunflower G 25), die Höhe des Balkens ist an die Fahrzeugmaße/Konturen anzupassen. Dabei sind die gestalterischen Grundsätze (wie z.B. 2/3 Teilung, Goldener Schnitt) zu berücksichtigen.

Im Balken wird das Stadt Marl Logo, in schwarz, platziert.
Der Abstand von der Unterkante-Balken zur Unterkante-Logo entspricht dabei dem Abstand Oberkante-Balken zur Oberkante-Logo

3.1 Beispiel Türbeschriftung Feuerwehr



4. Dachbeschriftung

Als Dachkennzeichnung ist das amtliche Kennzeichen gem. DIN14035 zu verwenden.

Fahrzeuge mit roter Dachfläche bekommen die Kennzeichnung in weißer Folie, Fahrzeuge mit weißer Dachfläche in schwarzer Folie.

Die Größe der Beschriftung wird an die Dachfläche des Fahrzeuges angepasst, die Schrifthöhe beträgt mind. 400mm.

Die zu verwendende Schriftart ist **Arial**.

4.1 Beispiel Dachbeschriftung

Formatierung: RE - MA 1112

Alternative: RE -
MA 1112

5. Konturmarkierungen

Zur zusätzlichen Kenntlichmachung im öffentlichen Straßenverkehr werden alle Fahrzeuge mit einer Konturmarkierung gem. ECE104, Typ *Oralite gelb VC 104 +*, versehen.

Alle Fahrzeuge, Feuerwehr und Rettungsdienst, werden abhängig vom Fahrzeugtyp mit einer durchgängigen oder unterbrochenen Konturmarkierung um das komplette Fahrzeug herum beklebt.

6. Heckwarnbeklebung

Um ein größtmögliches Maß an Sicherheit im Straßenverkehr zu erreichen, sind Neubeschaffungen mit einem Warnchevron zu versehen.

Dabei ist die Folierung in weiß/rot auszuführen. Der zu verwendende Folientyp ist *Oralite 5921 M*.



7. Frontbeschriftung „FEUERWEHR“ / „RETTUNGSDIENST“

Die Balken der Türbeklebung werden auf die Front übergeleitet.

Im oberen Balken ist:

Mittig auf der Front der Schriftzug Feuerwehr oder Rettungsdienst zu platzieren.

Die zu verwendende Schriftart ist **Arial Black**.

Die Schriftfarbe entspricht der Grundfarbe. (Subtraktion)



8. Beschriftung Feuerwehrfahrzeuge/Rettungsdienstfahrzeuge

8.1 „NOTRUF Feuerwehr Rettungsdienst

Das Gestaltungselement „NOTRUF Feuerwehr Rettungsdienst“ wird auf allen Fahrzeugen der Feuerwehr Marl angebracht.



*Zusätzliches Gestaltungselement „NOTRUF Feuerwehr Rettungsdienst“
HLF Scania/WISS*



*Beispiel Gestaltungselement „Notruf Feuerwehr Rettungsdienst“
DLK Scania/Rosenbauer. Anbringung des Elements auf dem Rollo G1,
Schriftfarbe weiß, Kontur schwarz.*



Beispiel Gestaltungselement „Notruf Feuerwehr Rettungsdienst“
MTW Ford

8.2. Sinus-EKG Rettungsdienstfahrzeuge & NOTRUF Feuerwehr Rettungsdienst



8.3. <<< Bei Stau Rettungsgasse bilden >>>



Kleinfahrzeuge (Golfklasse, Transporter o.Ä.) erhalten am Heck das Element „<<< BEI STAU RETTUNGSGASSE BILDEN>>>“

8.4 Skyline Stadt Marl



Löschfahrzeuge (≥ 3 Gerätefächer pro Seite) erhalten Designelemente „Skyline“ der Stadt Marl auf beiden Seiten der Gerätefächerrollen. Die einzelnen Elemente liegen als Vektorgrafik vor. Die zu beklebenden Elemente werden bei der Baubesprechung nach Absprache ausgewählt und individuell für ein Fahrzeug angepasst (je nach Platzverhältnis, Fahrzeuggegebenheiten).

9. OPTA Kennzeichnung

9.1 OPTA Kennzeichnung Brandschutzfahrzeuge

Schriftart: ARIAL Black
Schriftgröße: 160pt FETT
Schriftfarbe: Weiß

Anbringen in der Frontscheibe, unten rechts.

9.2 OPTA Kennzeichnung Rettungsdienstfahrzeuge

Schriftart: ARIAL Black
Schriftgröße: 160pt FETT
Schriftfarbe: Weiß

Anbringung auf einer transparenten Kunststoffplatte, Stärke 1mm. Die Kunststoffplatte verfügt über sechs Saugnäpfe zur Befestigung im Fahrzeug.